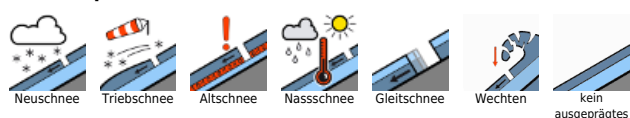


## Geringe Lawinengefahr - spontane Nass- und Gleitschneelawinen weiterhin möglich!

**1** Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Gurktaler Alpen, Schladminger Tauern Nord, Nördliche Wölzer Tauern, Seetaler Alpen, Gaaler Alpen, Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Ennstaler Alpen, Rottenmanner Tauern, Eisenerzer Alpen, Triebener Tauern

**1** Koralpe, Stub- und Glainalpe, Mürzsteger Alpen, Hochschwabgebiet

### Lawinprobleme



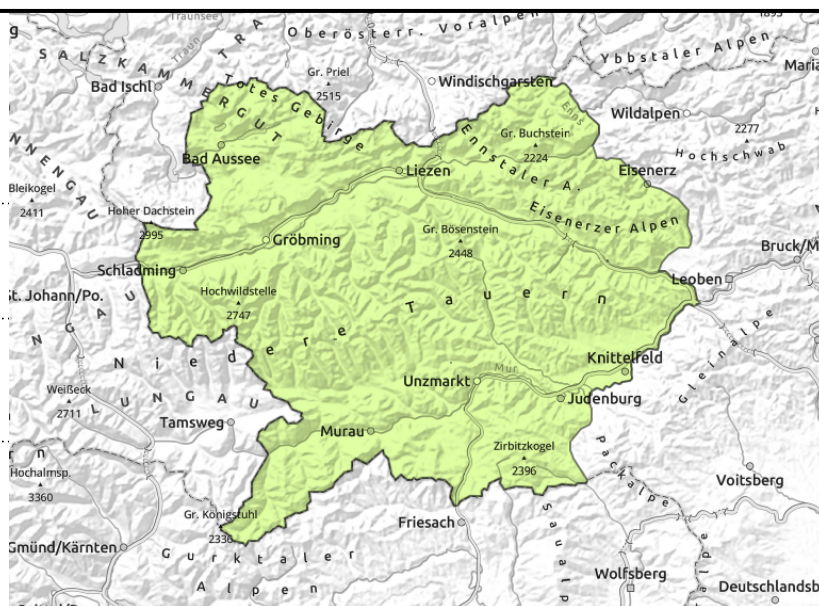
### Gefahrenstufen



### Exposition



**Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Gurktaler Alpen, Schladminger Tauern Nord, Nördliche Wölzer Tauern, Seetaler Alpen, Gaaler Alpen, Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Ennstaler Alpen, Rottenmanner Tauern, Eisenerzer Alpen, Triebener Tauern**



nasse Schneedecke



aus extrem steilem Gelände mit glattem Untergrund

## Weiterhin spontane Nass- und Gleitschneelawinen möglich!

Die Lawinengefahr wird mit gering beurteilt. Im extrem steilen, schattseitigen Gelände oberhalb von etwa 2000m können vereinzelt noch kleine Schneebrettlawinen im Altschnee ausgelöst werden. Dies am ehesten mit großer Zusatzbelastung an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden. In mittleren Lagen sind aus extrem steilen Hängen aller Expositionen spontane Nass- und Gleitschneelawinen möglich, die kleine bis mittlere Größe erreichen können. Potentielle Einzugsbereiche beachten!

### Schneedeckenaufbau

Das Schneedeckenfundament ist großteils stabil, jedoch feucht an der Basis und neigt zum Gleiten auf glattem Untergrund. In den hochgelegenen Nordseiten liegt älterer Trieb Schnee, der meist gut mit den Schichten darunter verbunden ist. Generell schwinden auch schattseitig langsam die Kältereserven. Südseitig ist der Schnee bereits bis auf die Gipfel weich und feucht, in tiefen Lagen nur mehr geringmächtig und nass.

### Wetter

Am Samstag zeigt sich in den Nordalpen bereits wieder häufig die Sonne und es ist den ganzen Tag trocken. Südlich des Alpenhauptkamms überwiegt noch längere Zeit dichte tiefe Bewölkung, höhere Gipfel sind im Nebel. Gelegentlich kann es unergiebig regnen, oberhalb von 1400m fällt etwas Schnee. Der Wind weht mäßig, in exponierten Lagen lebhaft aus südlichen Richtungen. Das Temperaturniveau bleibt unverändert, in 2000m hat es zu Mittag um +1 Grad.

### Tendenz

Am Sonntag ist es von der Früh weg meist sonnig bei teils stürmischem Südwestwind. Die Temperaturen in 2000m liegen um den Gefrierpunkt. Die Lawinensituation ändert sich nicht wesentlich.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



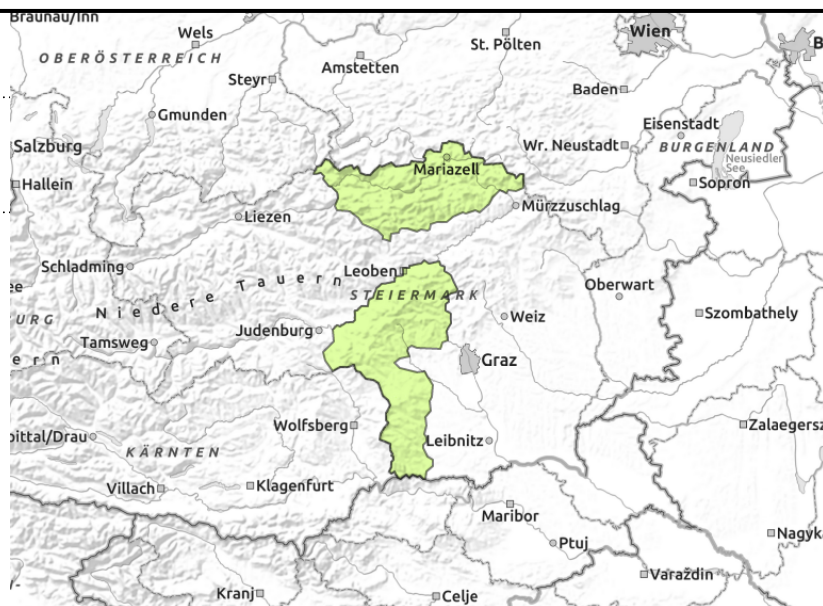
#### Exposition



**Koralpe, Stub- und Gleinalpe, Mürzsteiger Alpen, Hochschwabgebiet**



kammnah



**Geringe Lawinengefahr - kein ausgeprägtes Lawinenproblem.**

Die Lawinengefahr wird allgemein mit gering bewertet, es herrscht kein ausgeprägtes Lawinenproblem. Die Schneedecke ist nur mehr geringmächtig und bis auf Gipfelniveau nass. Sehr vereinzelte nasse Rutsche können nicht ganz ausgeschlossen werden.

**Schneedeckenaufbau**

Das Schneedeckenfundament ist überwiegend stabil, jedoch feucht bzw. nass und neigt zum Gleiten auf glattem Untergrund. Auch die obersten Schneesichten sind bereits feucht und pappig. Selbst schattseitig hat die Schneedecke kaum noch Kältereserven.

**Wetter**

Am Samstag zeigt sich in den Nordalpen bereits wieder häufig die Sonne und es ist den ganzen Tag trocken. Südlich des Alpenhauptkamms überwiegt noch längere Zeit dichte tiefe Bewölkung, höhere Gipfel sind im Nebel. Gelegentlich kann es unergiebig regnen, oberhalb von 1400m fällt etwas Schnee. Der Wind weht mäßig, in exponierten Lagen lebhaft aus südlichen Richtungen. Das Temperaturniveau bleibt unverändert, in 2000m hat es zu Mittag um +1 Grad.

**Tendenz**

Am Sonntag ist es von der Früh weg meist sonnig bei teils stürmischem Südwestwind, nur entlang des Randgebirges halten sich dichte, nebelartige Wolken bis zu Mittag. Die Temperaturen in 2000m liegen um den Gefrierpunkt. Die Lawinensituation ändert sich nicht wesentlich.

**Lawinenprobleme**



**Gefahrenstufen**



**Exposition**

